Titel Leitfaden/Richtlinie/Empfehlung

Musterarbeitsvertrag für Lehrpersonen der öffentlichen Volksschule

LOGO GEMEINDE

Arbeitsvertrag

zwischen

Gemeinde **BEZEICHNUNG GEMEINDE** vertreten durch: VORNAME UND NAME DER ZUSTÄNDIGEN PERSON GEMÄSS GEMEINDEORDNUNG

und

**VORNAME UND NAME DER LEHRPERSON**, STRASSE UND NR., PLZ UND ORT, Geburtsdatum: DATUM

|  |  |
| --- | --- |
| Stellenbezeichnung / Zyklus | LEHRPERSON /  z. B. 2. ZYKLUS |
| Aufgabenbereiche | Es gilt der Berufsauftrag nach Art. 40 des Gesetzes über die Volksschule (Volksschulgesetz) sowie Art. .22 der Verordnung über die Volksschule (Volksschulverordnung) sowie die speziellen Weisungen der vorgesetzten Stelle. |
| Beginn des Arbeitsvertrages | DATUM  Neuanstellung  Ersetzt den Vertrag vom DATUM. Angestellt seit: DATUM |
| Dauer des Arbeitsverhältnisses | unbefristet  befristet bis DATUM |
| Beschäftigungsart / Beschäftigungsgrad | fix, BESCHÄFTIGUNGSGRAD IN % EINFÜGEN  Bandbreite BANDBREITE IN % EINFÜGEN FALLS EINE BANDBREITE GILT: Mitteilung des Pensums jeweils vier Wochen vor Semesterbeginn. Das vereinbarte Pensum wird semesterweise festgelegt und gilt jeweils für ein Schuljahr. |
| Einstufung bei Beginn Arbeitsvertrages | Kat. I ODER Kat. II / LOHNSTUFE EINFÜGEN |
| Bruttolohn | Nach aktueller Besoldungstabelle gemäss Art. 2 Besoldungsverordnung für Lehrpersonen der Volksschule ( BLV) |
| Unfallversicherung | Berufs- und Nichtberufsunfall gemäss Unfallversicherungs­gesetz (UVG).  Die Prämien für Berufsunfälle übernimmt der Arbeitgeber, jene für Nichtberufsunfälle der oder die Angestellte. |
| Berufliche Vorsorge | Gemäss Gesetz über die Pensionskasse AR (PKG; bGS 142.22)  Vorsorgereglement der Pensionskasse AR (abrufbar unter www.pkar.ch) |
| Kündigungsfristen | unbefristeter Vertrag: Schriftlich auf Ende eines Schulsemesters, mit einer Kündigungsfrist von vier Monaten.  befristeter Vertrag: Endet mit Ablauf der Befristung. Keine Kündigung vorgesehen. |
| Zusätzliche Verein­barungen | GEGEBENENFALLS AUFFÜHREN (VGL. KOMMENTAR). SONST "Keine". WEDER ZUSÄTZLICHE ARBEITSVERTRÄGE NOCH SEPARAT ENTSCHÄDIGTE, ZEITINTENSIVE AUFGABEN NICHT HIER AUFFÜHREN. |
| Integrierende Bestand­teile | sofern in der Gemeinde vorhanden, z.B. Informatikweisung vom DATUM, Datenschutzrichtlinie vom DATUM. Sonst "Keine". |
| Personalrechtliche Grundlagen | für das Arbeitsverhältnis massgebend:   * Volksschulgesetz Kanton AR (bGS 412.00) * Volksschulverordnung Kanton AR (bGS 412.01) * Besoldungsverordnung Kanton AR (bGS 412.02) * Kantonales Personalgesetz (bGS 142.21)   Die kantonalen Bestimmungen sind über die systematische Sammlung (https://ar.clex.ch/app/de/systematic/texts\_of\_law) online abrufbar. |

Dieser Vertrag wurde im Doppel ausgefertigt. Jeder Vertragspartei wurde ein gegenseitig unterzeichnetes Exemplar ausgehändigt.

|  |  |
| --- | --- |
| ORT, DATUM: | Datum: |
| Für die Gemeinde BEZEICHNUNG GEMEINDE | Der/Die Ansgestellte |
|  |  |
| VORNAME UND NAME DER ZUSTÄNDIGEN PERSON GEMÄSS GEMEINDEORDNUNG | VORNAME UND NAME DER LEHRPERSON |

### Bemerkungen

FALLS NÖTIG BEMERKUNGEN AUFFÜHREN. SONST "Keine".

### Beilage

BEILAGEN GEGEBENENFALLS AUFFÜHREN. SONST "Keine".

**Dokumentengeschichte**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Datum** | **Veränderung** | **Zuständigkeit** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |